

VORLAGEN Nr. 0017/2016

Jever, 22.11.2016

Sitzung/Gremium	am:	
	I	
Ausschuss für Umwelt, Abfall und Landwirtschaft	28.11.2016	öffentlich
Kreisausschuss des Landkreises Friesland	14.12.2016	nicht öffentlich
Kreistag des Landkreises Friesland	19.12.2016	öffentlich

Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:

Übertragung der Zuständigkeit für die teilweise Sicherung des Natura 2000 Gebietes "Teichfledermaus-Habitate im Raum Wilhelmshaven" auf die Stadt Wilhelmshaven.

Beschlussvorschlag:

Die Übertragung der Sicherung eines ca. 450 m langen und 4-5 m breiten Teilstückes der Maade im Bereich Middelsfähr (Gemeinde Schortens) auf die Stadt Wilhelmshaven wird beschlossen.

Finanzielle Auswirkungen: Ja Nein											
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)		Pirekte jährliche olgekosten		nzierung: nanteil objektbezogene Einnahmen			Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen				
€XXXXx	€	XXXX	€XX	ΚΧΧ	€XXXX			€XXXX			
Erfolgte Veranschlagung: ☐ Ja, mit € ☐ Nein im ☐ Ergebnishaushalt ☐ Finanzhaushalt Produkt- bzw. Investitionsobjekt: XXXX											
Vorlage betrifft die demografische Entwicklung: ☐ ja ☒ nein											
Falls ja, in welcher Art: XXXX											
Vorlage bezieht sich auf XXXX		Titel: ERHALT UND VERBESSERUNG DER				HSP Nr 4.10 Titel: Sicherung, Pflege und Entwicklung der NATURA 2000 - Gebiete imLandkreis Friesland					
Sichtvermerke:											
Sachbearbeiter/in Fachbereichsleiter/in			Abteilungsleiter/in Kämmerei			ämmerei	Landrat				
Abstimmungsergebnis:											
Fachausschuss	einstimmig Ja		Ja:	Nein:	Enth.:		Kts. gen.:	abv	. Beschl.		
Kreisausschuss	einsti	immig	Ja:	Nein:	Enth	Enth.: Kts. gen.:		abv	. Beschl.		
Kreistag	einsti	immig	Ja:	Nein:	Enth	Enth.: Kts. gen		abv	. Beschl.		

0017/2016 Seite: 1 von 3

0017/2016 Seite 2 von 3

Begründung:

Die Gebiete des Europäischen Schutzgebietssystems NATURA 2000 sind nach den Bestimmungen des Bundesnaturschutzgesetzes zu sichern. Dies bedeutet in der Konsequenz die Ausweisung als Natur- und Landschaftsschutzgebiet.

Die Stadt Wilhelmshaven arbeitet an der Unterschutzstellung der sich auf städtischem Gebiet befindenden Teilbereiche des FFH-Gebietes "Teichfledermaus-Habitate im Raum Wilhelmshaven". Im Zuge dessen werden bestehende Landschaftsschutzgebietsverordnungen überarbeitet. um angrenzende schutzwürdige Flächen erweitert und vorhandene Verbindungselemente eingebunden. Eines dieser Elemente ist die Maade, welche zur Entwässerung des um Wilhelmshaven liegenden Landes dient und im Rüstersiel in die Jade mündet. ungünstigen Grenzverlaufs zwischen der kreisfreien Stadt Aufgrund des Wilhelmshaven und dem Landkreis Friesland liegen auf einer Länge von etwa 450 m ca. 4-5 m der insgesamt ca. 20 m breiten Maade im Kreisgebiet Frieslands, so dass eine durchgehende Unterschutzstellung seitens der Stadt Wilhelmshaven nicht möglich ist (siehe Karte). Die Unterschutzstellung des 450 m langen Teilstücks der Maade dürfte für sich allein gesehen aber auch nicht im Interesse des Landkreises Friesland liegen. Die Stadt Wilhelmshaven möchte daher dieses Stück in die Verordnung mit aufnehmen und bittet um Übertragung der Zuständigkeit in diesem Bereich. Die diesbezüglich weiteren Modalitäten und die erforderlichen Inhalte der Schutzgebietsverordnung sollen im Weiteren in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Friesland konkretisiert werden.

Anlage(n):

1 Karte

0017/2016 Seite 3 von 3